

Bezirkregierung Münster
Dezernat 51

48128 Münster

Antrag
auf Gewährung einer
Zuwendung

Ökologieprogramm Emscher-Lippe

1. Antragstellerin/Antragsteller	
Name/Bezeichnung	
Anschrift:	Straße/PLZ/Ort/Kreis
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)
Gemeindekennziffer:	
Bankverbindung:	Konto-Nr. Bankleitzahl:
	Bezeichnung des Kreditinstituts
Landesplanerische Kennzeichnung:	
2. Maßnahme	
Bezeichnung der Maßnahme:	
Lage (im Ziel-2-Gebiet):	Statistischer Bezirk:
Durchführungszeitraum:	von bis
3. Gesamtkosten	
Laut beil. Kostenvoranschlag / Kostengliederung	Gesamtkosten.....€
	zuwendungsfähige Ausgaben.....€
	Beantragte Zuwendung.....€

4. Finanzierungsplan						
	Gesamt- betrag	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)				
		20	20	20	20	20
	in 1.000 €					
1	2	3	4	5	6	7
4.1 Zuwendungsfähige Ausgaben (Nr.3)						
4.2 Eigenanteilv. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben						
4.3 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)						
4.4 Beantragte/ bewilligte öffentliche Förderung (ohne 4.5) durch						
4.5 Beantragte Zuwendung (Nr. 3/5)						

5. Beantragte Förderung				
Zuwendungsbereich Fördergegenstände nach den Förderrichtlinien	Gesamtkosten	Künftige Einnahmen	Differenz (Sp.2 – Sp.3)	Zuwendungsfähige Ausgaben
	in 1.000 €			
1	2	3	4	5
2.1.1 Ökologische Optimierung der Em- scher, Zuläufe und Lippezuläufe davon Grunderwerb				
2.1.2 Sicherung und Entwicklung von Naturschutzgebieten und von für den Naturschutz entwickelbaren Flächen davon Grunderwerb				
2.1.3 Wiederherrichtung von Brachflächen zur Verbesserung der Grünausstat- tung sowie die Renaturierung von Industrie- und anderen Brachen für Freizeit Zwecke einschließlich der jeweils erforderlichen Gefährdungs- abschätzung, Sicherung und Sanierung von Altlasten				
2.1.4 Neubegründung von Waldflächen davon Grunderwerb				

2.1.5	Extensivierung der Landwirtschaft und Umstellung auf alternativen Landbau				
2.1.6	Anlage von naturnah gestalteten Kleingartenanlagen und Mietergärten davon Grunderwerb				
2.1.7	Ausbau eines Rad- und Fußwegesystems für den Emscher-Landschaftspark				
2.1.8	Landschaftsverträgliche Freizeitmöglichkeiten entlang des Kanalsystems einschließlich einzelner Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Ausbau des Emscherpark-Wasserwegs und der eisenbahntouristischen Erschließung des Emscher Landschaftsparks davon Grunderwerb				
2.1.9	Sicherung und Präsentation landschaftsgeschichtlicher Spuren				
2.1.10	Interpretation und Gestaltung der Landschaft mit Mitteln der bildenden Kunst				
2.1.11	Einrichtung von Öko-Stationen				
2.1.12	Planung und Management sowie Informationen und Präsentationen				
2.1.13	Personalwirtschaftliche Maßnahmen der Zuwendungsempfänger, wenn zur beschleunigten Umsetzung der Fördermaßnahme zusätzliches Personal für das Projekt befristet eingestellt werden muss				
Insgesamt					

6. Maßnahmebeschreibung und Begründung

- 6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme nach Maßgabe der Förderrichtlinien (u. a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

- 6.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

7. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für die Antragstellerin/ den Antragsteller, Finanzlage der Antragstellerin/des Antragstellers usw.)

8. Erklärungen

Die Antragstellerin/ der Antragsteller erklärt, dass

- 8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,

- 8.2 sie/er zum Vorsteuerabzug

nicht berechtigt ist,

berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten (Nr. 4.1 des Antrags) berücksichtigt hat
(Preise ohne Umsatzsteuer)

8.3 die Angaben in diesem Antrag (einschl. der Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind und die beantragte Förderung sich nur auf zuwendungsfähige Ausgaben der Förderrichtlinie bezieht.

9. Anlagen

9.1 bei allen Anträgen:

Darstellung der Ziele der Raumordnung und Landesplanung (Nr. 4.1 der ÖPEL-RL)

Darstellung der planungsrechtlichen Zulässigkeit oder Unbedenklichkeit (Nr. 4.2 der ÖPEL-RL)

Beschluss des zuständigen Organs (Nr. 4.3 der ÖPEL-RL)

Stadtplan mit Eintragung des Fördergebietes/Standortes des Fördergegenstandes (Maßstab 1:25.000)

Darstellung des Fördergegenstandes in einem Lageplan (Maßstab 1:500)

im Falle des Grunderwerbs, Grunderwerbs- und Veräußerungsliste mit Größe, Nutzung, Verkehrswert

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift